

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

April 2025



Sperrfrist:
30.04.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	April 2025
Erstellungsdatum:	25.04.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.05.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im Berichtsmonat April 2025 gab es starke Stellenzugänge von einem einzelnen großen Arbeitgeber von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Dabei handelt es sich ganz überwiegend um nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen (sonstige Stellen), die sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilen.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

April 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Prignitz
 April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.731	4.787	4.830	-56	-1,2	-	-	-1,0	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.266	3.248	3.289	18	0,6	172	5,6	3,7	1,3
59,0% Männer	1.926	1.913	1.926	13	0,7	141	7,9	6,2	2,2
41,0% Frauen	1.340	1.335	1.363	5	0,4	31	2,4	0,3	-
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	342	344	337	-2	-0,6	42	14,0	13,2	4,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	71	78	-5	-7,0	4	6,5	1,4	14,7
37,6% 50 Jahre und älter	1.229	1.233	1.241	-4	-0,3	19	1,6	-0,6	-2,7
29,3% dar. 55 Jahre und älter	958	951	949	7	0,7	47	5,2	1,7	-2,5
39,1% Langzeitarbeitslose	1.277	1.268	1.261	9	0,7	34	2,7	2,4	1,2
4,8% Schwerbehinderte Menschen	157	147	134	10	6,8	13	9,0	2,8	-8,2
19,9% Ausländer	651	657	660	-6	-0,9	57	9,6	6,0	1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	557	603	511	-46	-7,6	-48	-7,9	27,8	-6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	161	176	4	2,5	-31	-15,8	19,3	1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	169	203	137	-34	-16,7	8	5,0	44,0	5,4
seit Jahresbeginn	2.316	1.759	1.156	x	x	17	0,7	3,8	-5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	540	650	571	-110	-16,9	-107	-16,5	10,9	3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	165	188	148	-23	-12,2	-66	-28,6	21,3	31,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	172	137	-26	-15,1	-38	-20,7	-2,3	-24,3
seit Jahresbeginn	2.271	1.731	1.081	x	x	48	2,2	9,8	9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,5	8,6	x	x	x	8,1	8,2	8,5
dar. Männer	9,4	9,3	9,4	x	x	x	8,7	8,8	9,2
Frauen	7,6	7,6	7,8	x	x	x	7,4	7,5	7,7
15 bis unter 25 Jahre	10,1	10,2	9,9	x	x	x	9,3	9,4	10,0
15 bis unter 20 Jahre	6,1	6,6	7,2	x	x	x	6,3	7,1	6,9
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,6	x	x	x	7,3	7,5	7,7
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,1	8,2	x	x	x	7,8	8,1	8,4
Ausländer	25,7	25,9	26,0	x	x	x	26,2	27,3	28,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,4	9,5	x	x	x	8,9	9,0	9,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.395	3.393	3.438	2	0,1	119	3,6	2,5	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.844	3.892	3.981	-48	-1,2	33	0,9	1,5	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.866	3.917	4.009	-51	-1,3	27	0,7	1,3	2,1
Unterbeschäftigungsquote	10,0	10,1	10,4	x	x	x	9,9	10,0	10,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.091	1.040	1.078	51	4,9	199	22,3	17,8	12,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.078	4.153	4.162	-74	-1,8	-215	-5,0	-2,8	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.322	1.314	1.307	8	0,6	-79	-5,6	-6,2	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	3.226	3.287	3.286	-61	-1,9	-176	-5,2	-2,7	-2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	110	101	161	9	8,9	3	2,8	16,1	78,9
Zugang seit Jahresbeginn	471	361	260	x	x	98	26,3	35,7	45,3
Bestand	1.028	1.041	1.025	-13	-1,2	-75	-6,8	-7,6	-12,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Prignitz
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.490	1.520	1.532	-30	-2,0	107	7,7	1,8	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.037	1.041	1.073	-4	-0,4	96	10,2	9,7	4,5
56,3% Männer	584	588	629	-4	-0,7	55	10,4	8,7	3,8
43,7% Frauen	453	453	444	-	-	41	10,0	11,0	5,5
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	115	115	104	-	-	3	2,7	-0,9	-10,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	19	17	-4	-21,1	-4	-21,1	-5,0	-19,0
45,6% 50 Jahre und älter	473	479	490	-6	-1,3	42	9,7	7,4	2,9
36,9% dar. 55 Jahre und älter	383	389	399	-6	-1,5	39	11,3	7,8	2,8
13,1% Langzeitarbeitslose	136	127	125	9	7,1	28	25,9	10,4	6,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	55	52	45	3	5,8	5	10,0	8,3	-11,8
17,5% Ausländer	181	180	182	1	0,6	66	57,4	62,2	73,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	248	261	238	-13	-5,0	-46	-15,6	51,7	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	126	144	6	4,8	-28	-17,5	26,0	-3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	64	46	-5	-7,8	-10	-14,5	88,2	-
seit Jahresbeginn	1.100	852	591	x	x	61	5,9	14,4	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	275	237	-33	-12,0	-51	-17,4	25,0	30,2
dar. in Erwerbstätigkeit	122	127	102	-5	-3,9	-32	-20,8	15,5	32,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	57	50	-7	-12,3	-10	-16,7	42,5	38,9
seit Jahresbeginn	966	724	449	x	x	108	12,6	28,1	30,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,7
dar. Männer	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,6	2,6	3,0
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,4	3,1	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,8	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,0	3,1	3,4
Ausländer	7,1	7,1	7,2	x	x	x	5,1	4,9	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.048	1.060	1.093	-12	-1,1	94	9,9	10,0	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.110	1.134	1.172	-24	-2,1	93	9,1	9,7	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.132	1.159	1.200	-27	-2,3	87	8,3	8,6	5,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.091	1.040	1.078	51	4,9	199	22,3	17,8	12,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Prignitz
April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.241	3.267	3.298	-26	-0,8	-107	-3,2	-2,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.229	2.207	2.216	22	1,0	76	3,5	1,1	-0,2
60,2% Männer	1.342	1.325	1.297	17	1,3	86	6,8	5,1	1,4
39,8% Frauen	887	882	919	5	0,6	-10	-1,1	-4,4	-2,4
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	227	229	233	-2	-0,9	39	20,7	21,8	12,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	52	61	-1	-1,9	8	18,6	4,0	29,8
33,9% 50 Jahre und älter	756	754	751	2	0,3	-23	-3,0	-5,2	-6,0
25,8% dar. 55 Jahre und älter	575	562	550	13	2,3	8	1,4	-2,1	-6,0
51,2% Langzeitarbeitslose	1.141	1.141	1.136	-	-	6	0,5	1,6	0,6
4,6% Schwerbehinderte Menschen	102	95	89	7	7,4	8	8,5	-	-6,3
21,1% Ausländer	470	477	478	-7	-1,5	-9	-1,9	-6,3	-12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	309	342	273	-33	-9,6	-2	-0,6	14,0	-10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	35	32	-2	-5,7	-3	-8,3	-	28,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	139	91	-29	-20,9	18	19,6	29,9	8,3
seit Jahresbeginn	1.216	907	565	x	x	-44	-3,5	-4,4	-12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	375	334	-77	-20,5	-56	-15,8	2,5	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	43	61	46	-18	-29,5	-34	-44,2	35,6	27,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	115	87	-19	-16,5	-28	-22,6	-15,4	-40,0
seit Jahresbeginn	1.305	1.007	632	x	x	-60	-4,4	-0,4	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,7	5,8
dar. Männer	6,5	6,5	6,3	x	x	x	6,1	6,1	6,2
Frauen	5,0	5,0	5,2	x	x	x	5,1	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,8	6,9	x	x	x	5,8	5,8	6,4
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,8	5,6	x	x	x	4,4	5,1	4,8
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,7	4,8	4,8
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,6	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Ausländer	18,5	18,8	18,9	x	x	x	21,1	22,4	24,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.347	2.333	2.345	14	0,6	25	1,1	-0,5	-1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.734	2.758	2.809	-24	-0,9	-60	-2,1	-1,5	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.734	2.758	2.809	-24	-0,9	-60	-2,1	-1,5	0,8
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,1	7,3	x	x	x	7,2	7,2	7,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.078	4.153	4.162	-74	-1,8	-215	-5,0	-2,8	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.322	1.314	1.307	8	0,6	-79	-5,6	-6,2	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	3.226	3.287	3.286	-61	-1,9	-176	-5,2	-2,7	-2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

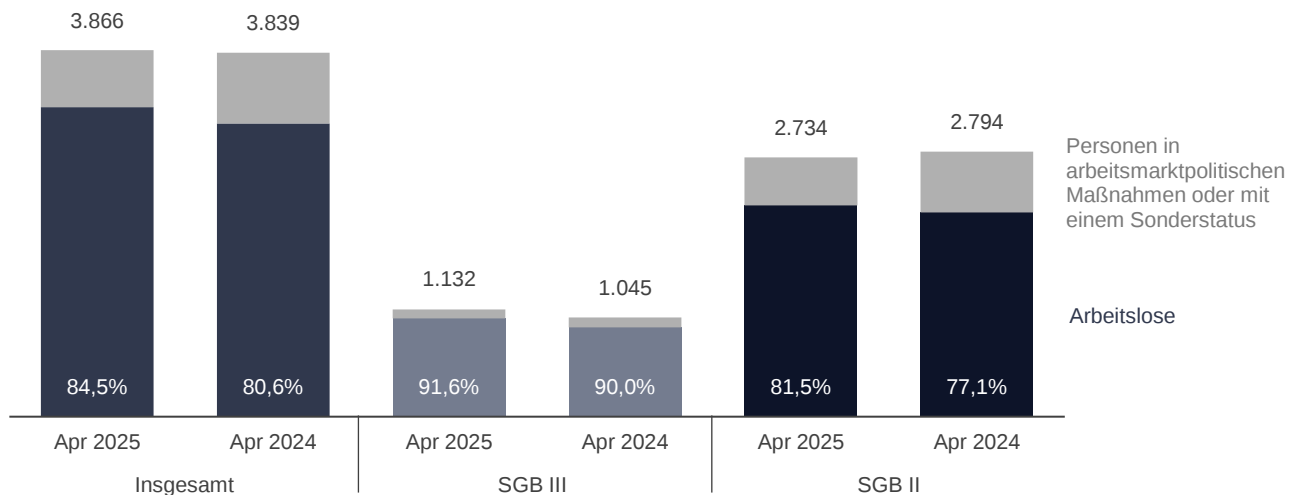
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

April 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2024		Mrz 2024	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.266	3.248	18	0,6	172	5,6	3,7	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	129	145	-16	-11,0	-53	-29,1	-17,6	-16,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	104	116	-12	-10,3	-25	-19,4	-4,1	-0,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	25	29	-4	-13,8	-28	-52,8	-47,3	-47,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.395	3.393	2	0,1	119	3,6	2,5	0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	449	499	-50	-10,0	-86	-16,1	-4,8	15,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	73	70	3	4,3	-33	-31,1	-27,8	-21,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	38	37	1	2,7	-18	-32,1	-7,5	-7,3
Arbeitsgelegenheiten	249	270	-21	-7,8	-25	-9,1	0,7	39,5
Fremdförderung	4	4	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss	8	9	-1	-11,1	-20	-71,4	-71,0	-65,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	77	109	-32	-29,4	10	14,9	29,8	43,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.844	3.892	-48	-1,2	33	0,9	1,5	2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	22	25	-3	-12,0	-6	-21,4	-24,2	-6,7
Gründungszuschuss	22	25	-3	-12,0	-6	-21,4	-24,2	-6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.866	3.917	-51	-1,3	27	0,7	1,3	2,1
Unterbeschäftigungsquote	10,0	10,1	x	x	x	9,9	10,0	10,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,5	82,9	x	x	x	80,6	81,0	82,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

April 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.037	1.041	-4	-0,4	96	10,2	9,7	4,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	11	19	-8	-42,1	-2	-15,4	26,7	122,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11	19	-8	-42,1	-2	-15,4	26,7	122,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.048	1.060	-12	-1,1	94	9,9	10,0	5,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	62	74	-12	-16,2	-1	-1,6	5,7	5,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	37	35	2	5,7	-6	-14,0	-30,0	-13,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	8	8	-	-	5	166,7	60,0	116,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	17	31	-14	-45,2	-	-	106,7	12,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.110	1.134	-24	-2,1	93	9,1	9,7	5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	22	25	-3	-12,0	-6	-21,4	-24,2	-6,7
Gründungszuschuss	22	25	-3	-12,0	-6	-21,4	-24,2	-6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.132	1.159	-27	-2,3	87	8,3	8,6	5,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	91,6	89,8	x	x	x	90,0	88,9	90,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.229	2.207	22	1,0	76	3,5	1,1	-0,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	118	126	-8	-6,3	-51	-30,2	-21,7	-23,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	93	97	-4	-4,1	-23	-19,8	-8,5	-10,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	25	29	-4	-13,8	-28	-52,8	-47,3	-47,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.347	2.333	14	0,6	25	1,1	-0,5	-1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	387	425	-38	-8,9	-85	-18,0	-6,4	16,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	36	35	1	2,9	-27	-42,9	-25,5	-28,3
Arbeitsgelegenheiten	38	37	1	2,7	-18	-32,1	-7,5	-7,3
Fremdförderung	241	262	-21	-8,0	-30	-11,1	-0,4	37,3
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	9	-1	-11,1	-20	-71,4	-71,0	-65,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	78	-18	-23,1	10	20,0	13,0	57,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.734	2.758	-24	-0,9	-60	-2,1	-1,5	0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.734	2.758	-24	-0,9	-60	-2,1	-1,5	0,8
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,1	x	x	x	7,2	7,2	7,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,5	80,0	x	x	x	77,1	78,0	79,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

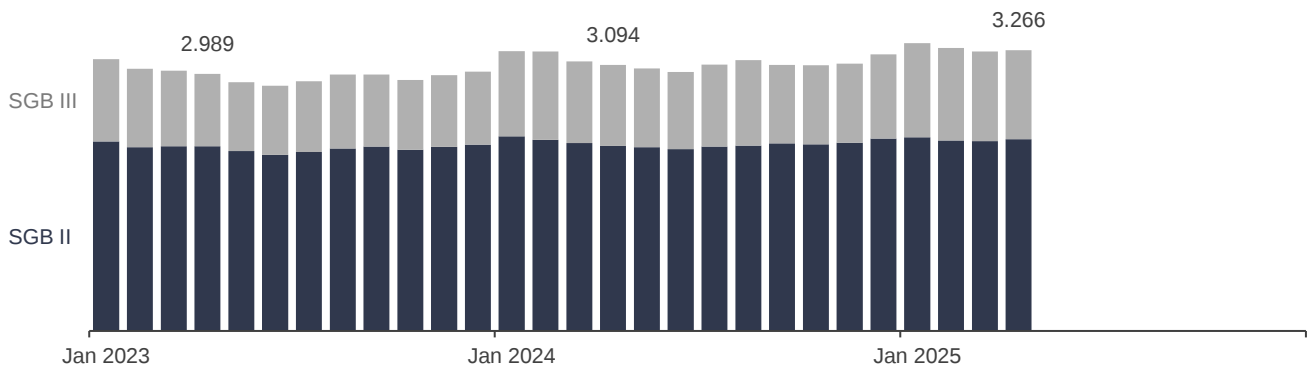
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

April 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 18 auf 3.266 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 172 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.037, das sind 4 weniger als im Vormonat und 96 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.229 Arbeitslose, das ist ein Plus von 22 gegenüber März; im Vergleich zum April 2024 waren es 76 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.266	18	0,6	172	5,6	8,6	8,5	8,1
Männer	1.926	13	0,7	141	7,9	9,4	9,3	8,7
Frauen	1.340	5	0,4	31	2,4	7,6	7,6	7,4
15 bis unter 25 Jahre	342	-2	-0,6	42	14,0	10,1	10,2	9,3
15 bis unter 20 Jahre	66	-5	-7,0	4	6,5	6,1	6,6	6,3
50 Jahre und älter	1.229	-4	-0,3	19	1,6	7,5	7,6	7,3
55 Jahre und älter	958	7	0,7	47	5,2	8,2	8,1	7,8
Deutsche	2.615	24	0,9	115	4,6	7,4	7,3	7,0
Ausländer	651	-6	-0,9	57	9,6	25,7	25,9	26,2
Rechtskreis SGB III	1.037	-4	-0,4	96	10,2	2,7	2,7	2,5
Männer	584	-4	-0,7	55	10,4	2,8	2,9	2,6
Frauen	453	-	-	41	10,0	2,6	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	115	-	-	3	2,7	3,4	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	15	-4	-21,1	-4	-21,1	1,4	1,8	1,9
50 Jahre und älter	473	-6	-1,3	42	9,7	3,0	3,0	2,6
55 Jahre und älter	383	-6	-1,5	39	11,3	3,4	3,4	3,0
Deutsche	856	-5	-0,6	30	3,6	2,4	2,4	2,3
Ausländer	181	1	0,6	66	57,4	7,1	7,1	5,1
Rechtskreis SGB II	2.229	22	1,0	76	3,5	5,9	5,8	5,6
Männer	1.342	17	1,3	86	6,8	6,5	6,5	6,1
Frauen	887	5	0,6	-10	-1,1	5,0	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	227	-2	-0,9	39	20,7	6,7	6,8	5,8
15 bis unter 20 Jahre	51	-1	-1,9	8	18,6	4,7	4,8	4,4
50 Jahre und älter	756	2	0,3	-23	-3,0	4,6	4,6	4,7
55 Jahre und älter	575	13	2,3	8	1,4	4,8	4,7	4,9
Deutsche	1.759	29	1,7	85	5,1	4,9	4,9	4,7
Ausländer	470	-7	-1,5	-9	-1,9	18,5	18,8	21,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

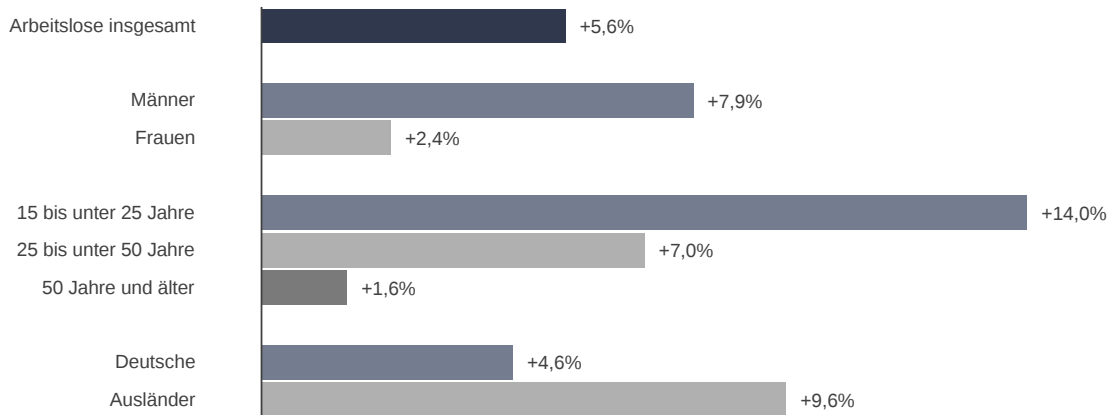
[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

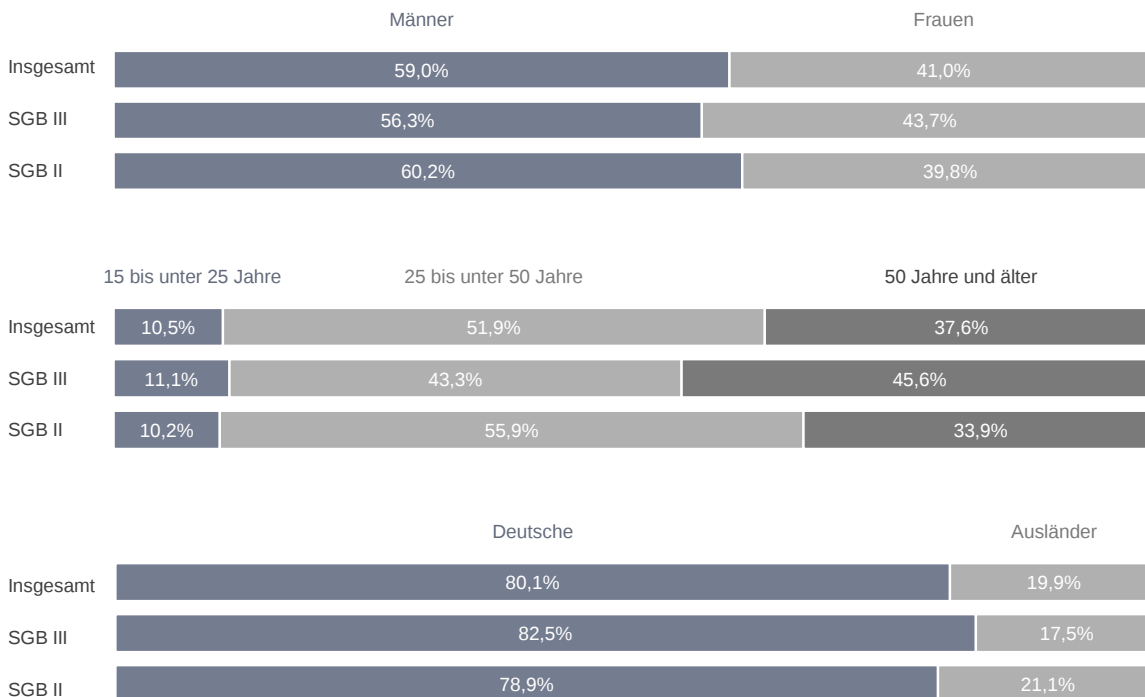
April 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +2% bei 50-Jährigen und Älteren bis +14% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

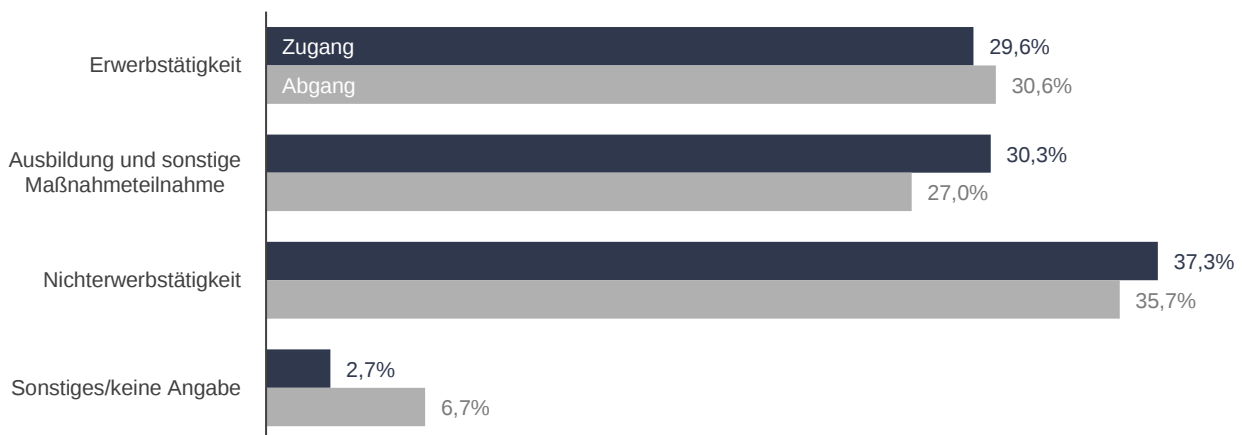
[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

April 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 557 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 48 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 540 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 107 weniger als im April 2024. Seit Jahresbeginn gab es 2.316 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 17 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.271 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 48 Abmeldungen. Im April meldeten sich 165 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 66 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	557	-46	-7,6	-48	-7,9	2.316	17	0,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	165	4	2,5	-31	-15,8	821	41	5,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	156	2	1,3	-29	-15,7	781	34	4,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	1	20,0	-1	-14,3	28	12	75,0
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	9	-4	-30,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	169	-34	-16,7	8	5,0	632	67	11,9
Nichterwerbstätigkeit	208	-13	-5,9	-25	-10,7	799	-83	-9,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	130	-4	-3,0	6	4,8	473	15	3,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	69	-2	-2,8	-26	-27,4	280	-94	-25,1
Sonstiges/keine Angabe	15	-3	-16,7	-	-	64	-8	-11,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	540	-110	-16,9	-107	-16,5	2.271	48	2,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	165	-23	-12,2	-66	-28,6	618	16	2,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	156	-17	-9,8	-51	-24,6	566	19	3,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-1	-16,7	-14	-73,7	28	-4	-12,5
Selbständigkeit	4	-4	-50,0	1	33,3	22	4	22,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	146	-26	-15,1	-38	-20,7	582	-57	-8,9
Nichterwerbstätigkeit	193	-61	-24,0	-14	-6,8	915	76	9,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	110	-55	-33,3	5	4,8	561	108	23,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	62	-7	-10,1	-16	-20,5	266	-16	-5,7
Sonstiges/keine Angabe	36	-	-	11	44,0	156	13	9,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

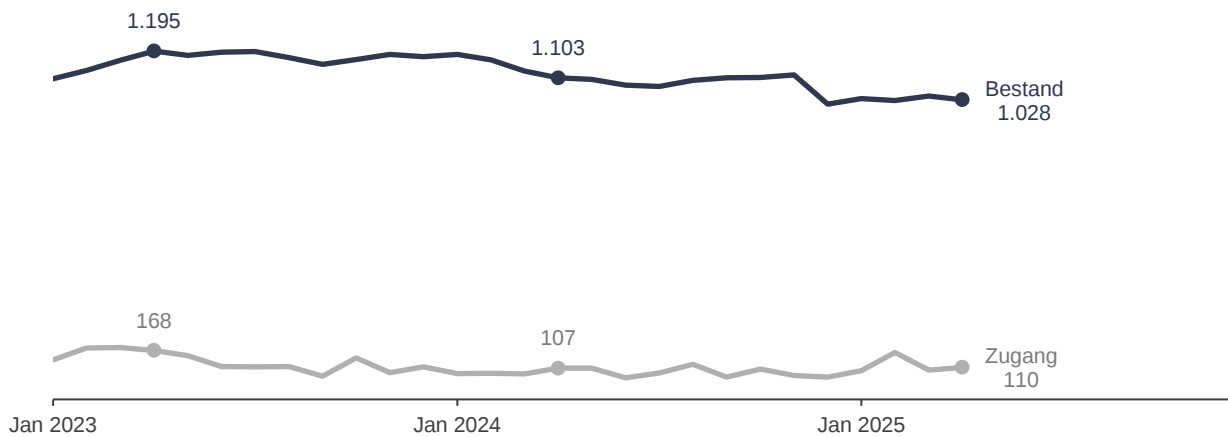
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

April 2025

Im April waren 1.028 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 13 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Stellen weniger (–7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 110 neue Arbeitsstellen, das waren 3 oder 3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 471 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 98 oder 26%. Zudem wurden im April 120 Arbeitsstellen abgemeldet, 7 oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 455 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 21 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	110	9	8,9	3	2,8	471	98	26,3
dar. sofort zu besetzen	75	-10	-11,8	-10	-11,8	393	118	42,9
sozialversicherungspflichtig	109	11	11,2	8	7,9	463	98	26,8
dar. sofort zu besetzen	74	-8	-9,8	-7	-8,6	387	117	43,3
Bestand	1.028	-13	-1,2	-75	-6,8	1.032	-113	-9,9
dar. sofort zu besetzen	996	-32	-3,1	-94	-8,6	1.016	-113	-10,0
sozialversicherungspflichtig	1.009	-13	-1,3	-74	-6,8	1.012	-114	-10,1
dar. sofort zu besetzen	977	-32	-3,2	-95	-8,9	997	-114	-10,2
Abgang	120	38	46,3	-7	-5,5	455	21	4,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	119	40	50,6	-5	-4,0	443	18	4,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

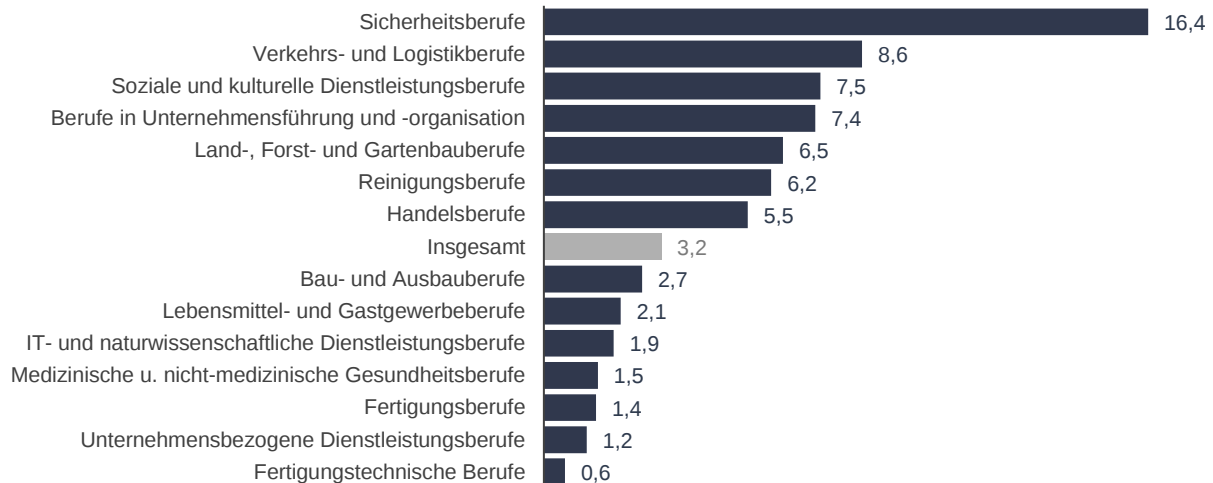
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

April 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.266	100	18	0,6	172	5,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	246	7,5	-18	-6,8	3	1,2
Fertigungsberufe	161	4,9	-1	-0,6	-7	-4,2
Fertigungstechnische Berufe	119	3,6	13	12,3	11	10,2
Bau- und Ausbauberufe	412	12,6	-15	-3,5	33	8,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	204	6,2	-5	-2,4	18	9,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	133	4,1	-4	-2,9	20	17,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	292	8,9	11	3,9	32	12,3
Handelsberufe	381	11,7	15	4,1	4	1,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	228	7,0	-3	-1,3	-11	-4,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	64	2,0	4	6,7	7	12,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	34	1,0	1	3,0	5	17,2
Sicherheitsberufe	180	5,5	2	1,1	25	16,1
Verkehrs- und Logistikberufe	543	16,6	29	5,6	47	9,5
Reinigungsberufe	234	7,2	-11	-4,5	5	2,2
Keine Angabe	35	1,1	-	-	-20	-36,4
Gemeldete Arbeitsstellen	1.028	100	-13	-1,2	-75	-6,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	38	3,7	9	31,0	11	40,7
Fertigungsberufe	114	11,1	4	3,6	-28	-19,7
Fertigungstechnische Berufe	208	20,2	-4	-1,9	22	11,8
Bau- und Ausbauberufe	155	15,1	-9	-5,5	9	6,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	98	9,5	-8	-7,5	-18	-15,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	91	8,9	-	-	-26	-22,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	39	3,8	7	21,9	-2	-4,9
Handelsberufe	69	6,7	1	1,5	3	4,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	31	3,0	3	10,7	4	14,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	55	5,4	-5	-8,3	-18	-24,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	18	1,8	-3	-14,3	3	20,0
Sicherheitsberufe	11	1,1	-	-	-8	-42,1
Verkehrs- und Logistikberufe	63	6,1	-4	-6,0	-20	-24,1
Reinigungsberufe	38	3,7	-4	-9,5	-7	-15,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

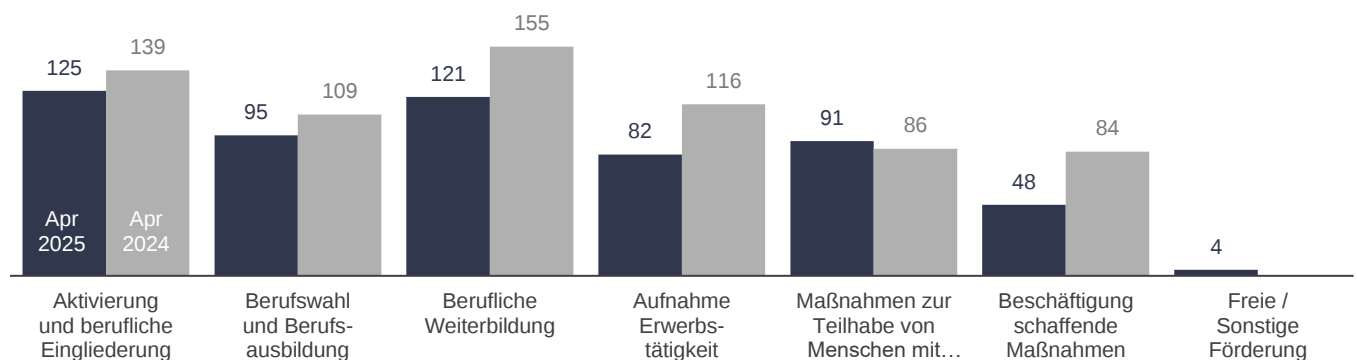
Prignitz

April 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	144	-15	-9,4	-57	-28,4	570	20	3,6
Berufswahl und Berufsausbildung	5	1	25,0	-	-	21	-4	-16,0
Berufliche Weiterbildung	25	-16	-39,0	-13	-34,2	109	-11	-9,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	10	-5	-33,3	-11	-52,4	48	-26	-35,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	22	6	37,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	5	83,3	-16	-59,3	41	-10	-19,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	6	-1	-14,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	125	-3	-2,3	-14	-10,1	119	-13	-9,7
Berufswahl und Berufsausbildung	95	1	1,1	-14	-12,8	95	-12	-11,2
Berufliche Weiterbildung	121	5	4,3	-34	-21,9	119	-33	-21,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	82	4	5,1	-34	-29,3	81	-31	-27,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	91	-8	-8,1	5	5,8	98	14	17,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	2	4,3	-36	-42,9	47	-28	-37,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-	-	*	*	4	2	133,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	121	10	9,0	-2	-1,6	379	28	8,0
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-4	-57,1	*	*	20	-1	-4,8
Berufliche Weiterbildung	21	-25	-54,3	-11	-34,4	98	-27	-21,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	-4	-25,0	-13	-52,0	57	-18	-24,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	1	11,1	7	233,3	28	13	86,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	10	3	42,9	-1	-9,1	41	7	20,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	3	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

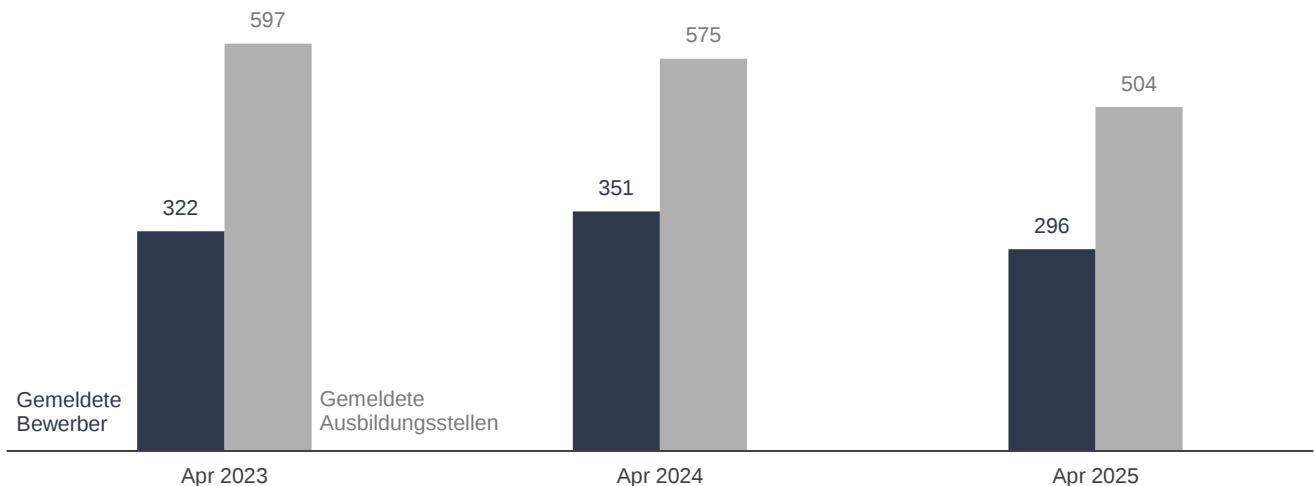
[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

April 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 296 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 55 weniger als im Vorjahreszeitraum (–16%). Zugleich gab es 504 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 71 (–12%). Ende April waren 206 Bewerber noch unversorgt und 296 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–32 oder –13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war so groß wie vor einem Jahr. Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	296	-55	-15,7	351	322
versorgte Bewerber	90	-23	-20,4	113	97
einmündende Bewerber	46	-11	-19,3	57	48
andere ehemalige Bewerber	37	10	37,0	27	24
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	7	-22	-75,9	29	25
unversorgte Bewerber	206	-32	-13,4	238	225
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	504	-71	-12,3	575	597
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	575	597
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	296	-	-	296	359
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,70	x	x	1,64	1,85
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,44	x	x	1,24	1,60

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz (Arbeitsort)

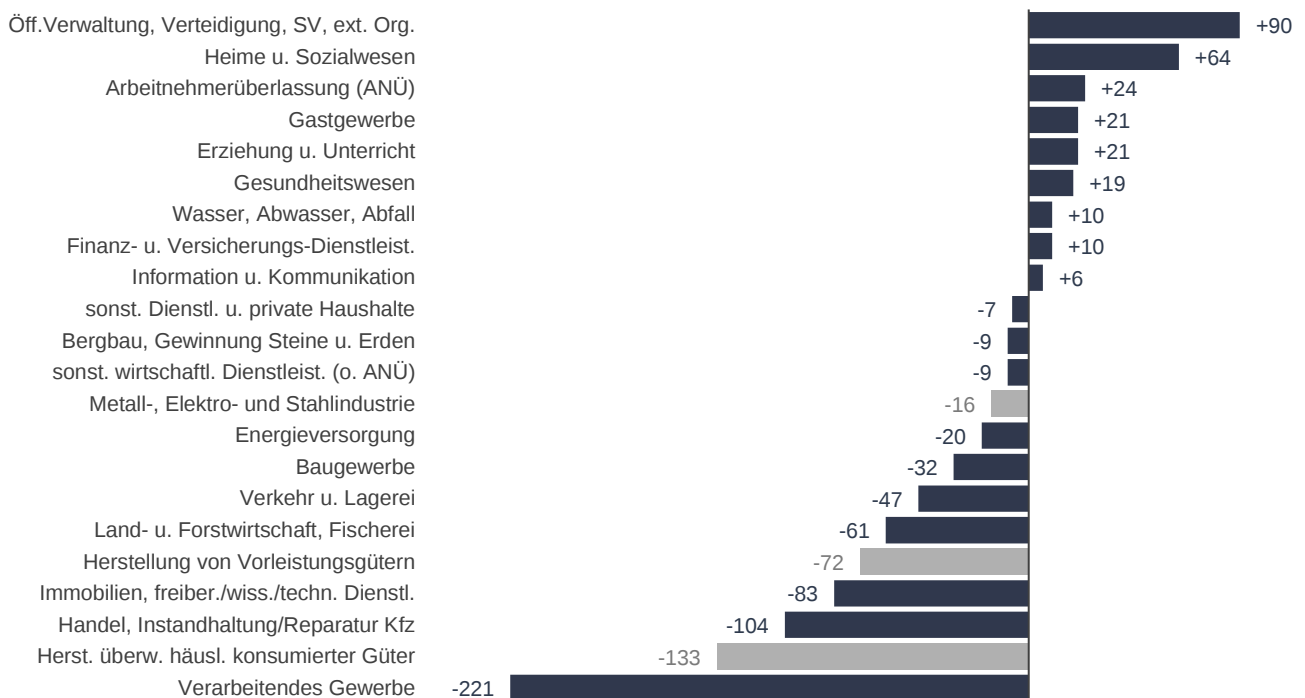
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.270. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 328 oder 1,2%, nach –356 oder –1,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+90 oder +4,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–221 oder –3,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.270	27.007	27.022	27.361	27.598	-328	-1,2
51,1% Männer	13.924	13.766	13.697	13.876	13.995	-71	-0,5
48,9% Frauen	13.346	13.241	13.325	13.485	13.603	-257	-1,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.688	2.457	2.514	2.660	2.700	-12	-0,4
61,4% 25 bis unter 55 Jahre	16.747	16.675	16.671	16.766	16.945	-198	-1,2
27,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.605	7.654	7.627	7.714	7.744	-139	-1,8
67,1% Vollzeit	18.303	18.040	18.079	18.335	18.551	-248	-1,3
32,9% Teilzeit	8.967	8.967	8.943	9.026	9.047	-80	-0,9
94,3% Deutsche	25.723	25.493	25.495	25.828	26.065	-342	-1,3
5,7% Ausländer	1.547	1.514	1.527	1.533	1.533	14	0,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Januar 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.295	-4	-0,1
davon			
mit 1 Person	2.080	44	2,2
mit 2 Personen	563	-20	-3,4
mit 3 Personen	299	-6	-2,0
mit 4 Personen	173	-6	-3,4
mit 5 und mehr Personen	180	-16	-8,2
darunter			
Single-BG	2.079	43	2,1
Alleinerziehende-BG	529	-30	-5,4
Partner-BG ohne Kinder	253	-15	-5,6
Partner-BG mit Kindern	370	-11	-2,9
nicht zuordenbare BG	64	9	16,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	901	-39	-4,1
davon: mit 1 Kind	431	-4	-0,9
mit 2 Kindern	264	-18	-6,4
mit 3 und mehr Kindern	206	-17	-7,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.816	-122	-2,1
darunter			
Männer	3.102	-16	-0,5
Frauen	2.714	-106	-3,8
Leistungsberechtigte (LB)	5.587	-130	-2,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.459	-115	-2,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.153	-20	-0,5
darunter			
Männer	2.245	22	1,0
Frauen	1.908	-42	-2,2
davon			
unter 25 Jahre	780	51	7,0
25 bis unter 55 Jahre	2.470	-21	-0,8
55 Jahre und älter	903	-50	-5,2
darunter			
Deutsche	3.004	-96	-3,1
Ausländer	1.149	76	7,1
darunter			
Alleinerziehende	520	-31	-5,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.306	-95	-6,8
darunter			
unter 3 Jahre	214	-22	-9,3
3 bis unter 6 Jahre	258	-8	-3,0
6 bis unter 15 Jahre	791	-58	-6,8
über 15 Jahre	43	-7	-14,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	128	-15	-10,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	229	8	3,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	157	25	18,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	72	-17	-19,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

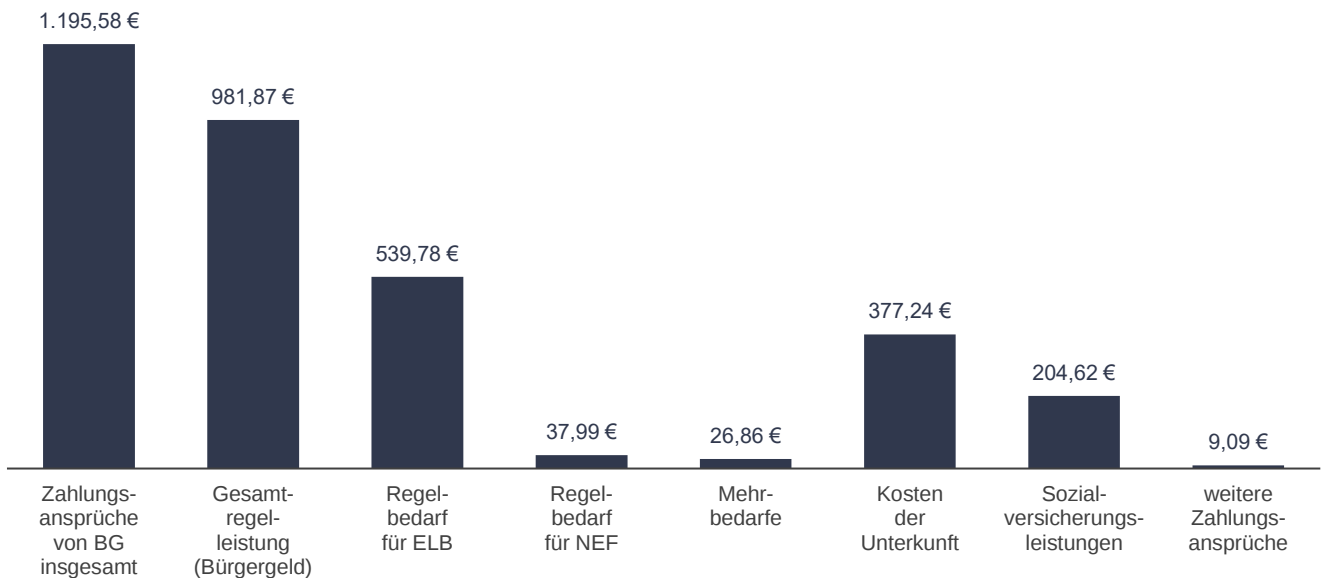
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Januar 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.939.424	1.196	3.295	1.196
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.235.257	982	3.291	983
Regelbedarf für ELB	1.778.576	540	3.114	571
Regelbedarf für NEF	125.169	38	513	244
Mehrbedarfe	88.519	27	1.132	78
Kosten der Unterkunft	1.242.993	377	2.948	422
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.211.888	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	674.219	205	3.280	206
weitere Zahlungsansprüche	29.948	9	-	-
sonstige Leistungen	28.951	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	563	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	434	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.